

## BJEM – Drama in drei Akten

Moritz Kanbach hat vom 06.- 09.11. erstmalig an der Bezirksjugendeinzelmeisterschaft (BJEM) die dieses Jahr in der Jugendherberge Goslar stattfand teilgenommen. Da einige Spieler aus seiner Altersklasse U12 auf eine Teilnahme verzichtet haben, fand sich Moritz in der Setzliste ganz oben wieder. Eine völlig neue Situation, denn bei offenen Schachturnieren aller Altersklassen liegt Moritz zurzeit eher im unteren Drittel. Die U12 spielte mit der U10 zusammen

### **Runde 1**

In der ersten Runde bekam Moritz es mit Paul Niklas Koch vom VFL Oker zu tun. Moritz kennt Paul schon von der Jugendserie. In einer ausgeglichenen Stellung stellte Paul einen Läufer ein, diesen entscheidenden Vorteil nutzte Moritz aus. 1-0

### **Runde 2 (Akt 1)**

In der zweiten Runde wartete Felix Wrede vom Hildesheimer SV auf Moritz. Moritz bekam einen guten Angriff auf den weißen König, verpasste aber die entscheidende Möglichkeit die Partie vorzeitig zu gewinnen, so dass es zu einem Doppel Turmendspiel kam, mit noch vielen Bauern. Moritz war so auf den eigenen Angriff fixiert das er einen Bauern mit Schach verlor. Dieser Umstand war noch nicht weiter schlimm, doch der König ging auf das falsche Feld, so das der zweite Turm Moritz König Matt setzte, denn die eigenen Bauern blockierten den Ausweg. Moritz hat sich also selbst ins Matt gestellt 0-1

### **Runde 3**

In der Nachmittagsrunde hieß es also Wunden lecken. Moritz spielte gegen Lars Drygala vom SK Goslar ein Spieler aus der U10. Die Vormittagsniederlage hat Moritz gut weggesteckt und kam zu einem ungefährdeten Sieg 1-0

### **Runde 4**

In der vierten Runde spielte Moritz gegen Bert Sieber vom ESV Göttingen ebenfalls U10. Bert ist der Bruder von Fiona und hat auch schon bei Schnellsachachtunieren sein Potential gezeigt. Ein gegenseitiger Angriff auf die Damen konnten Moritz zu einem Figurengewinn nutzen 1-0. Nach vier Runden standen 3 Punkte auf der Habenseite – Platz 2

### **Runde 5 (Akt 2)**

In der fünften Runde wartete ebenfalls ein Hildesheimer auf Moritz. Julian Eike Abmeier ein stark aufspielender Junge aus der U10. Aus der Französischen Verteidigung kam es zu einem erneuten Doppel Turmendspiel. Julian gelang es als erster seine Türme auf die vorletzte Reihe zu bringen. Moritz hätte die Stellung mit Bauerngewinn und gleichzeitigen Ablenkungszug ausgleichen können. Moritz hatte aber die Idee die Türme zu tauschen und zog seinen König von der g-Linie auf die f-Linie, da brauchte sein Gegner nicht lange überlegen Th1 Matt. 0-1 Wie in der zweiten Runde stellte Moritz seinen König ins eigene Matt. Platz 3 in der U12, doch nur die ersten beiden qualifizieren sich für die Landeseinzelmeisterschaft (LEM)

## **Runde 6**

Moritz spielt gegen den noch DWZ losen Jannes Bartels ebenfalls vom Hildesheimer SV mit Schwarz und bekam Königsgambit vorgesetzt. Mit einem frühen Bauerngewinn (e4) trotz Rochadeverlust konnte Moritz die Partie sicher gewinnen 1-0. Jetzt wieder Platz 2, da Nikita Keil vom Hildesheimer SV seine Partie verlor.

## **Runde 7 (Akt 3)**

Alles deutete auf das direkte Duell Moritz gegen Nikita hin. Doch wie es bei elf Teilnehmer und sieben Runden Schweizer System ist, kommt es zu seltsamen Paarungen. Ein Fernduell sollte entscheiden. Rechnereien über die Buchholz Wertung, ob ein Remis Moritz reicht gehen leider auch nicht mehr so einfach. Da sieben Teilnehmer einmal Spielfrei hatten, gibt es einen sogenannten virtuellen Gegner, außerdem wurde ein Spiel kampflös entschieden, dies wirkt sich auf die Buchholz fast aller Teilnehmer aus. Völlig verrückt. Moritz ließ sich außerdem vom nächsten Gegner Harvey-William Collins (Hildesheimer SV) zu Probe Blitzparten hinreißen. Nerven haben die Jungs. Die Hildesheimer Jungs gaben ihrem Vereinsfreund Harvey-William den Tipp behalte die Türme auf dem Brett, dann kannst du Moritz Matt setzen. Tatsächlich kam es dann wieder zu einem Turmendspiel, welches Moritz dann aber sicher zum Sieg führte.

Platz 2 und somit die direkte Teilnahme an der LEM gesichert.